



Ergebnisse der öffentlichen Wohnraumförderung im Land Nordrhein-Westfalen im Förderjahr 2025

Handout für die Landespressokonferenz am 2. Februar 2026



Kurz gelesen

Öffentliche Wohnraumförderung des Landes Nordrhein-Westfalen 2025

Förderjahr 2025: Ergebnis der öffentlichen Wohnraumförderung im Land Nordrhein-Westfalen

In **2025** wurden rund **2,37 Milliarden Euro** – ein neuer Rekordwert in der öffentlichen Wohnraumförderung des Landes Nordrhein-Westfalen – **für 13 356 Wohnungen** bewilligt.

- Im Rahmen der Mietwohnungsneubauförderung wurden **Bewilligungen für 8 037 neue Mietwohnungen** ausgesprochen: **Dies ist der beste Wert in den vergangenen 20 Jahren.**
- Im **Durchschnitt** betrug die öffentliche Förderung für die Neuschaffung von Mietwohnraum rund **228.294 Euro pro Wohneinheit**. **Gegenüber 2023** ist das ein **Rückgang von rund 8.000 Euro pro Wohneinheit** bzw. - 3,4 %.

Gegenüber dem Förderjahr 2024:

- ein Plus an mietpreis- und belegungsgebundenem Wohnraum von 509 WE bzw. + 4 %. Besonders starke **Zuwächse sind mit 1 311 WE bzw. + 20 % in der Neuschaffung von Mietwohnungen** zu verzeichnen – bei einem Rückgang in anderen Förderbereichen.
- Vollständige Ausschöpfung der eingeplanten Fördermittel.

● **Mietwohnungsneubau (Wohneinheiten): 8 037 (gegenüber 2024: + 1 311 WE bzw. 20 %)**

● **Modernisierungsförderung (WE): 2 630 (gegenüber 2024: -253 WE bzw. -9 %)**

● **Eigentumsmaßnahmen (WE): 957 (gegenüber 2024: -660 WE bzw. -41%)**

● **Bindungserwerb/-verlängerung (WE): 1 732 (gegenüber 2024: +111 WE bzw. 7%)**

Auch in 2025 bildet der Mietwohnungsbau (Neuschaffung und Modernisierung) eindeutig den Schwerpunkt mit rund 2,13 Milliarden Euro für insgesamt 10 255 WE. Die Förderung von Wohneigentum (Neuschaffung, Erwerb und Modernisierung) ist im Jahr 2025 gesunken: Mit 222 Millionen Euro konnte eine Förderung für insgesamt 1 369 WE bewilligt werden. Damit wurden die eingeplanten Fördermittel vollständig verausgabt. Auch die Förderung im Programmbestandteil „Bindungserwerb“ konnte in 2025 erfolgreich fortgesetzt werden: Mit 4,7 Millionen Euro wurden Bindungen für 325 WE erworben.

Förderergebnis 2025 – spezielle Zielgruppen:

● **Auszubildende/Studierende (WE): 1 374 (gegenüber 2024: + 222 bzw. 19 %)**

● davon 1 110 Wohneinheiten im Neubau (gegenüber 2024: + 633 WE)

● davon 264 Wohneinheiten in der Modernisierung (gegenüber 2024: -411 Wohneinheiten)



- **Wohnplätze für Menschen mit Behinderungen (WE): 206 (gegenüber 2024: + 75 bzw. 57 %)**
Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass es sich ausschließlich um Wohnplätze in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen handelt.
 - davon 154 Wohneinheiten im Neubau (gegenüber 2024: + 23 WE)
 - davon 52 Wohneinheiten in der Modernisierung (gegenüber 2024: + 52)

Der ausdrückliche Dank für dieses hervorragende Förderergebnis 2025 geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bewilligungsbehörden der Kreise und kreisfreien Städte, die vor Ort beratend und fördernd tätig werden sowie an die landeseigene Förderbank, die NRW.BANK.

Wohnungsneubau in herausfordernder Zeit | Baugeschehen stabilisiert sich

Von Januar bis Oktober 2025 wurden im Land Nordrhein-Westfalen Baugenehmigungen für 34.941 Wohnungen in Wohngebäuden neu erteilt¹. Gegenüber dem Vergleichsmonat Oktober 2024 war das ein Plus von 983 Wohneinheiten bzw. + 32,7 %.

- Bezogen auf den Vergleichszeitraum Januar bis Oktober 2024 wurden für 2.862 mehr Wohneinheiten Baugenehmigungen erteilt (+ 8,9 %).
- Nach der „Bauflaute“ der vergangenen Jahre hat sich das **Baugeschehen** zumindest wieder **stabilisiert**.

Der **Bauüberhang** belief sich zum 31. Dezember 2024 auf **126.161 Wohnungen** (2023: 130.749, 2022: 138.298)². Davon waren zum 31. Dezember 2024 28.826 Wohnungen rohbaufertig, 21.852 Wohnungen noch nicht unter Dach und 51.736 Wohnungen noch nicht begonnen. Im Jahr 2024 wurden 41.025 Wohnungen im Bau fertiggestellt³. **Da sich zum 31. Dezember 2024 50.678 Wohneinheiten im Bau befanden, ist in 2025 mit einer nennenswerten Anzahl an fertiggestellten Wohnungen zu rechnen.** Der Statische Bericht ist dazu noch nicht vorliegend und wird im Laufe des Jahres 2026 veröffentlicht.

Highlights: Ergebnisse der öffentlichen Wohnraumförderung 2025 regional und lokal

Nicht auf die Regierungsbezirke aufgeteilt wurden Bindungsverlängerungen oder Bindungserwerbe:
Über diese Instrumente konnten 2025 Belegungsrechte und Mietpreisbindungen an weiteren 1.732

¹ Quelle: Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen | <https://webshop.it.nrw.de/Details.php?id=24416&id2=&source=ssearch> | Abruf: 30. Januar 2026

² Quelle: Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen | <https://webshop.it.nrw.de/Details.php?id=24308&id2=&source=ssearch> | Abruf: 30. Januar 2026

³ Quelle: Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen | <https://webshop.it.nrw.de/Details.php?id=24314&id2=&source=ssearch> | Abruf: 30. Januar 2026



Wohneinheiten begründet werden (Förderung: rund 12,7 Millionen Euro). Damit erfreuen sich diese Instrumente einer weiter steigenden Beliebtheit (siehe dazu weiter unten).

● **Regierungsbezirk Düsseldorf: 3 108 WE mit einem Fördervolumen von rund 633,4 Millionen Euro**

- 2024: 3 155 WE mit einem Fördervolumen von rund 604,6 Millionen Euro
- Vergleich 2025 - 2024: Rückgang von 47 Wohneinheiten bei erhöhter Förderintensität
- Förderintensität: 2024 bei rund 191.632 Euro/WE und Zunahme in 2025 auf rund 203.797 Euro/WE

● **Der Detailblick in den Regierungsbezirk Düsseldorf 2025**

Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Düsseldorf	798	769	+ 29 WE	+ 3,8 %
Essen	305	321	- 16 WE	- 5,0 %
Kreis Kleve	282	270	+ 12 WE	+ 4,4 %
Rhein-Kreis Neuss	250	351	- 101 WE	- 28,8 %
Kreis Wesel	228	219	+ 9 WE	+ 4,1 %
Mönchengladbach	218	217	+ 1 WE	+ 0,5 %
Kreis Mettmann	214	121	+ 93 WE	+ 76,9 %
Kreis Viersen	139	169	- 30 WE	- 17,8 %
Duisburg	129	119	+ 10 WE	+ 8,4 %
Krefeld	120	114	+ 6 WE	+ 5,3 %
Wuppertal	115	101	+ 14 WE	+ 13,9 %
Oberhausen	107	81	+ 26 WE	+ 32,1 %
Mülheim an der Ruhr	90	214	- 124 WE	- 57,9 %
Solingen	68	64	+ 4 WE	+ 6,3 %
Remscheid	45	25	+ 20 WE	+ 80,0 %

● **Regierungsbezirk Arnsberg: 2 504 WE mit einem Fördervolumen von rund 475,5 Millionen Euro**

- 2024: 1 832 WE mit einem Fördervolumen von rund 368,2 Millionen Euro
- Vergleich 2025 – 2024: Anstieg um 632 WE oder rund 37 % mit einem Rückgang der Förderintensität
- Förderintensität: 2024 bei rund 200.982 Euro/WE und Rückgang in 2025 auf rund 189.896 Euro/WE

● **Der Detailblick in den Regierungsbezirk Arnsberg 2025**



Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Bochum	475	462	+ 13 WE	+ 2,8 %
Dortmund	465	348	+ 117 WE	+ 33,6 %
Kreis Soest	252	98	+ 154 WE	+ 157,1 %
Hagen	221	74	+ 147 WE	+ 198,7 %
Kreis Unna	221	149	+ 72 WE	+ 48,3 %
Hochsauerlandkreis	151	94	+ 57 WE	+ 60,6 %
Märkischer Kreis	141	98	+ 43 WE	+ 43,9 %
Ennepe-Ruhr-Kreis	139	130	+ 9 WE	+ 6,9 %
Herne	122	29	+ 93 WE	+ 320,7 %
Kreis Siegen-Wittgenstein	122	66	+ 56 WE	+ 84,9 %
Hamm	116	164	- 48 WE	- 29,3 %
Kreis Olpe	79	120	- 41 WE	- 34,2 %

● **Regierungsbezirk Köln: 2 426 WE mit einem Fördervolumen von rund 565,1 Millionen Euro**

- 2024: 2 572 WE mit einem Fördervolumen von rund 537,9 Millionen Euro
- Vergleich 2024 – 2024: Rückgang von 146 WE bei deutlicher Zunahme der Förderintensität
- Förderintensität: 2024 bei rund 209.136 Euro/WE und Zunahme in 2025 auf 232.935 Euro/WE

● **Der Detailblick in den Regierungsbezirk Köln 2025**

Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Köln	793	788	+ 5 WE	+ 0,6 %
Städteregion Aachen*	477	710	- 233 WE	- 32,8 %
Bonn	306	324	- 18 WE	- 5,6 %
Rhein-Sieg-Kreis	185	306	- 121 WE	- 39,5 %
Kreis Düren	150	82	+ 68 WE	+ 83,9 %
Rheinisch-Bergischer Kreis	125	82	+ 43 WE	+ 52,4 %
Leverkusen	95	25	+ 70 WE	+ 280,0 %
Oberbergischer Kreis	94	47	+ 47 WE	+ 100,0 %
Kreis Euskirchen	77	37	+ 40 WE	+ 108,1 %



Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Rhein-Erft-Kreis	72	129	- 57 WE	- 44,2 %
Kreis Heinsberg	52	42	+ 10 WE	+ 23,8 %

*Städteregion Aachen: Der hohe Wert 2024 resultierte aus einer Wohnraumförderung für die Modernisierung und Neuschaffung von 483 Wohnplätzen für Auszubildende und Studierende.

- **Regierungsbezirk Münster: 2 255 WE mit einem Fördervolumen von rund 416,8 Millionen Euro**
 - 2024: 2 342 WE mit einem Fördervolumen von rund 470,6 Millionen Euro
 - Vergleich 2025 – 2024: Rückgang von 87 WE bei deutlichem Rückgang der Förderintensität
 - Förderintensität: 2024 bei rund 200.939 Euro/WE und Rückgang in 2025 auf 184.834 Euro/WE
- **Der Detailblick in den Regierungsbezirk Münster 2025**

Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Münster*	650	273	+ 377 WE	+ 138,1 %
Kreis Steinfurt	528	863	- 335 WE	- 38,8 %
Kreis Recklinghausen	302	211	+ 91 WE	+ 43,1 %
Kreis Borken	290	344	- 54 WE	- 15,7 %
Kreis Warendorf	222	313	- 91 WE	- 29,1 %
Kreis Coesfeld	146	137	+ 9 WE	+ 6,6 %
Gelsenkirchen	94	39	+ 55 WE	+ 141,0 %
Bottrop	23	162	- 139 WE	- 85,8 %

***Münster:** Die Anzahl der Wohneinheiten umfasst insbesondere die Bewilligung von öffentlicher Wohnraumförderung für die Schaffung von 419 Wohnplätzen für Auszubildende und Studierende sowie 24 Wohnplätzen für Menschen mit Behinderungen.

- **Regierungsbezirk Detmold: 1 331 WE mit einem Fördervolumen von rund 263,7 Millionen Euro**
 - 2024: 1 325 WE mit einem Fördervolumen von rund 253,2 Millionen Euro
 - Vergleich 2025 – 2024: Zunahme von 6 WE mit Zunahme der Förderintensität
 - Förderintensität: 2024 bei rund 191.094 Euro/WE und Zunahme in 2025 auf 198.122 Euro/WE
- **Der Detailblick in den Regierungsbezirk Detmold 2025**



Kommune	2025	2024	Delta	
			absolut	relativ
Bielefeld*	510	296	+ 214 WE	+ 72,3 %
Kreis Paderborn	206	316	- 110 WE	- 34,8 %
Kreis Lippe	175	182	- 7 WE	- 3,9 %
Kreis Minden-Lübbecke	173	137	+ 36 WE	+ 26,3 %
Kreis Gütersloh	154	218	- 64 WE	- 29,4 %
Kreis Herford	77	96	- 19 WE	- 19,8 %
Kreis Höxter	36	80	- 44 WE	- 55,0 %

***Bielefeld:** Die Anzahl der Wohneinheiten umfasst unter anderem auch die Bewilligung von öffentlicher Wohnraumförderung für die Schaffung von 153 Wohnplätzen für Auszubildende und Studierende.

- **Sonderauswertung „Ruhrgebiet“ im Verbandsgebiet des RVR: Mehr als eine halbe Milliarde Euro**
Für die elf kreisfreien Städte und vier Kreise im Verbandsgebiet des RVR wurden 2025 Bewilligungen für 3 037 Wohneinheiten ausgesprochen. Gegenüber 2024 ist das ein Plus von 315 WE oder + 11,6 %. Das hierfür bewilligte Wohnraumförderung beläuft sich 2025 auf rund 580 Millionen Euro

Highlights: Förderbaustein „Bindungsverlängerung und -erwerb“

Bindungsverlängerungen

Im Jahr 2025 konnten bei insgesamt 1 407 WE (2024: 1 293 WE) Bindungen verlängert werden. Gegenüber 2024 erhöhte sich die Anzahl der öffentlich-geförderten Bindungsverlängerungen damit um 114 WE bzw. 9 %. Ein größerer Teil der Bindungsverlängerungen erfolgte im Rhein-Kreis Neuss (2025: 179), im Kreis Recklinghausen (2025: 121 WE) sowie in der Stadt Dortmund (2025: 111 WE).

Bindungserwerb

Die Förderung zum Erwerb von Bindungen konnte auch im Jahr 2025 erfolgreich fortgesetzt werden: Mit 4,66 Millionen Euro wurden Bindungen für 325 WE (2024: 328 WE) erworben. Ein Großteil des Bindungserwerbs erfolgte in der Stadt Köln (2025: 251 WE) sowie in der Stadt Düsseldorf (2025: 39 WE).

Bevölkerungsentwicklung

Im Jahr 2024 wuchs die Einwohnerzahl Nordrhein-Westfalens leicht um 16.934 auf 18.034.454 Menschen (+0,09 %). Wie in den Vorjahren steht dahinter ein hohes Geburtendefizit (-67.744 Personen),



da erneut mehr Menschen starben (220.432) als geboren wurden (152.688), das aber vom Nettozuzug in Höhe von 83.872 Menschen kompensiert wurde.

- Zur Jahresmitte 2025 verringerte sich der Bevölkerungsstand um 22.628 (-0,13 %) auf 18.011.826 Personen. Dieser Rückgang ist auf den Überschuss der Gestorbenen (113.387) gegenüber den Geburten (71.357) zurückzuführen (-42.030 Menschen). Dieser konnte durch Wanderungsgewinn von +17 880 Personen nicht kompensiert werden.

Wohnungsbestand im Land Nordrhein-Westfalen

Wohnungsbestand in Wohn- und Nichtwohngebäuden in Nordrhein-Westfalen	Jahr	Anzahl der Wohnungen (Fortschreibung auf Basis des Zensus 2022)	Veränderung zu 2017*	
			in WE	in Prozent
	2024	9.256.682	283.908	3,2 %
	2023	9.216.635	243.861	2,7 %
	2022	9.169.281	196.507	2,2 %
	2017	8.972.774		

* Hinweis: Die Werte für das Jahr 2017 wurden noch auf Basis des Zensus 2011 berechnet; die Jahre ab 2022 bauen auf den Zensusergebnissen 2022 auf.

- **Wachsendes Angebot:** 9.256.682 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden gab es am 31. Dezember 2024 in Nordrhein-Westfalen. Gegenüber 2017 stellt dies ein **Netto-Plus von 283.908 Wohneinheiten** bzw. +3,2 % dar.



Bereitgestelltes Programmvolume, Programmergebnis und Programmausschöpfung über 21 Jahre (2005 – 2025)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Bereitgestelltes Programmvolume	985,0	917,2	900,0	840,0	1.000,0	1.000,0	800,0	850,0	800,0	800,0	800,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.300,0	2.100,0	2.700,0	2.360,0
Programmergebnis																					
a) Mietwohnungen / Wohnheimplätze																					
• ohne Förderrichtlinie „Flüchtlinge“	393,9	336,3	397,0	362,6	519,5	441,9	440,5	295,7	381,0	423,0	430,2	825,4	778,8	719,4	675,9	791,7	768,2	723,1	1.480,7	1.589,3	1.834,8
• Förderrichtlinie „Flüchtlinge“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79,9	152,5	31,1	-	-	-	-	-	-	-	
b) Modernisierungsmaßnahmen	63,6	38,2	53,0	97,2	57,1	30,5	137,6	80,7	56,1	59,3	126,5	58,1	77,4	126,5	167,5	177,0	137,2	272,5	251,8	351,5	340,9
c) Eigentumsmaßnahmen	435,0	476,7	405,2	487,8	564,1	566,8	201,0	171,5	65,2	41,2	32,4	24,2	19,2	77,5	94,4	68,4	51,7	103,0	280,4	293,7	178,9
Ergebnis neue Fördermaßnahmen	892,5	851,2	855,2	947,6	1.140,7	1.039,2	779,1	547,9	502,3	523,5	669,0	1.060,2	906,5	923,4	937,8	1.037,1	957,1	1.098,6	2.012,9	2.234,5	2.354,6
Ergänzungsdarlehen (Nachbewilligungen 2020 u. 2021)																		26,1	54,5	9,0	2,5
zzgl. Bindungsverlängerungen und -erwerb																			11,2	17,5	12,7
Programmergebnis gesamt (ohne Förderrichtlinie „Flüchtlinge“)	892,5	851,2	855,2	947,6	1.140,7	1.039,2	779,1	547,9	502,3	523,5	589,1	907,7	875,4	923,4	937,8	1.037,1	957,1	1.124,7	2.078,6	2.261,0	2.369,8
Programmausschöpfung (ohne Förderrichtlinie „Flüchtlinge“)	90,6 %	92,8 %	95,0 %	112,8 %	114,1 %	103,9 %	97,4 %	64,5 %	62,8 %	65,4 %	73,6 %	82,5 %	79,6 %	83,4 %	85,3 %	94,3 %	87,0 %	86,5 %	99 %	83,7 %	100 %

Geförderte Wohneinheiten über 21 Jahre (2005- 2025)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Mietwohnungen und Wohnheimplätze																					
• ohne Förderrichtlinie „Flüchtlinge“	5.988	5.146	5.412	4.851	6.474	5.397	5.427	3.629	4.680	4.125	4.556	7.872	6.979	6.159	5.463	5.591	5.239	3.993	6.726	6.726	8.037
• Förderrichtlinie „Flüchtlinge“	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.027	1.429	251	-	-	-	-	-	-	-	
Modernisierungsmaßnahmen	2.031	2.070	2.066	4.447	2.675	1.615	3.307	2.200	1.760	2.134	3.293	1.619	2.258	1.892	2.296	2.537	1.743	2.759	2.641	2.883	2.630
Eigentumsmaßnahmen	7.719	8.134	6.978	7.721	7.872	7.564	2.189	2.068	775	454	319	229	178	611	754	475	337	594	1.557	1.617	957
Wohneinheiten gesamt	15.738	15.350	14.456	17.019	17.021	14.576	10.923	7.897	7.215	6.713	9.195	11.149	9.666	8.662	8.513	8.603	7.319	7.346	10.924	11.226	11.624
zzgl. Bindungsverlängerungen und -erwerb	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	573	930	1.621	1.732
Wohneinheiten gesamt (ohne Förderrichtlinie „Flüchtlinge“)	15.738	15.350	14.456	17.019	17.021	14.576	10.923	7.897	7.215	6.713	8.168	9.720	9.415	8.662	8.513	8.603	7.319	7.919	11.854	12.847	13.356



Anlage

Preisgebundener Wohnungsbestand 2024 – 2023 im Land Nordrhein-Westfalen nach Kommunen (ohne Berücksichtigung des Förderjahres 2025!)

Preisgebundener Wohnungsbestand zum 31. Dezember 2024

Am 31. Dezember 2024 ergibt sich folgendes Bild für den preisgebundenen Wohnungsbestand im Land Nordrhein-Westfalen⁴

Preisgebundener Wohnungsbestand	2024	2023	Veränderung
Wohnungen insgesamt	463.998	474.876	- 10.878
– davon Mietwohnungen	414.229	422.974	- 8.745
– davon selbst genutztes Wohneigentum	49.769	51.902	- 2.133
Wohnungssuchende Haushalte, denen im Jahr 2024 ein Wohnberechtigungsschein erteilt wurde (Anzahl der umfassten Personen – nicht Haushalte!)	207.250	198.965	+ 8.285

Von 2023 auf 2024 betrachtet, konnten in **94 Kommunen** im Land Nordrhein-Westfalen durch die öffentliche Wohnraumförderung des Landes Nordrhein-Westfalen netto mehr preisgebundener Wohnraum geschaffen werden als zu Beginn des Jahres 2024 vorhanden waren (**Bestandsaufbau**). In weiteren **34 Kommunen** gab es zwischen 2024 und 2023 **keine Bestandsveränderung (+/- 0)**.

Die Top-10-Kommunen (Langliste in der Anlage!):

Kommune	2024	2023	Delta	
			absolut	relativ
Bergkamen	1.638	1.293	345	26,68%
Ennepetal	788	448	340	75,89%
Bergisch Gladbach	1.705	1.528	177	11,58%
Gütersloh	2.377	2.245	132	5,88%
Wegberg	480	370	110	29,73%
Oberhausen	6.653	6.550	103	1,57%
Wesseling	828	726	102	14,05%
Meerbusch	744	651	93	14,29%
Sankt Augustin	1.571	1.497	74	4,94%

⁴ Quelle: NRW.BANK | Preisgebundener Wohnungsbestand 2024 und 2023 | Abruf: 30. Januar 2026



Kommune	2024	2023	Delta	
			absolut	relativ
Dorsten	2.833	2.780	53	1,91%

Von den 10 Kommunen sind mit Bergisch Gladbach, Wesseling, Meerbusch und Sankt Augustin vier Kommunen einerseits in die Mieterschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen als auch in die Landesverordnung zur Bestimmung von Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt nach § 201a BauGB einbezogen. Zum „§ 201a BauGB“-Gebiet gehört zusätzlich die Stadt Gütersloh. Für die Kommunen, die in die „§ 201a BauGB“-Verordnung einbezogen sind, gelten Erleichterungen im Bauplanungsrecht zur Schaffung von Wohnraum.

Lesehinweise:

- „Gelb“-markierte Städte und Gemeinden: Die Kommune unterliegt sowohl der Mieterschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen als auch der Landesverordnung zur Bestimmung von Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt nach § 201a BauGB: In diesen Kommunen gelten Erleichterungen für Bebauungspläne zur Schaffung von mehr Wohnraum. Es handelt sich um 55 Kommunen.
- „Türkis“-markierte Städte und Gemeinden: Diese zwei Kommunen unterliegen ausschließlich der Mieterschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (55 Kommunen, in denen beide Verordnungen gelten + 2 Kommunen, in denen nur die Mieterschutzverordnung gilt = 57 Kommunen, die der Mieterschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen unterliegen).
- „Grau“-markierte Städte und Gemeinden: Diese 40 Kommunen unterliegen ausschließlich der Landesverordnung zur Bestimmung von Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt nach § 201a BauGB (diese 40 Kommunen + 55 Kommunen, die auch der „§ 201a BauGB“-Verordnung unterliegen = 95 Kommunen, in denen bauplanerische Erleichterungen zur Schaffung von Wohnraum gelten).



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Aachen	8.924	9.168	-244	-2,66%
Ahaus	585	610	-25	-4,10%
Ahlen	2.456	2.537	-81	-3,19%
Aldenhoven	177	179	-2	-1,12%
Alfter	495	554	-59	-10,65%
Alpen	24	22	2	9,09%
Alsdorf	3.146	3.496	-350	-10,01%
Altena	302	302	0	0,00%
Altenbeken	150	150	0	0,00%
Altenberge	180	185	-5	-2,70%
Anröchte	95	98	-3	-3,06%
Arnsberg	1.645	1.711	-66	-3,86%
Ascheberg	135	128	7	5,47%
Attendorn	485	478	7	1,46%
Augustdorf	211	214	-3	-1,40%
Bad Berleburg	128	128	0	0,00%
Bad Driburg	384	416	-32	-7,69%
Bad Honnef	141	142	-1	-0,70%
Bad Laasphe	150	151	-1	-0,66%
Bad Lippspringe	223	228	-5	-2,19%
Bad Münstereifel	105	105	0	0,00%
Bad Oeynhausen	667	678	-11	-1,62%
Bad Salzuflen	679	671	8	1,19%
Bad Sassendorf	179	180	-1	-0,56%
Bad Wünnenberg	103	105	-2	-1,90%
Baesweiler	2.369	2.397	-28	-1,17%
Balve	120	199	-79	-39,70%
Barntrup	122	124	-2	-1,61%
Beckum	801	823	-22	-2,67%
Bedburg	603	609	-6	-0,99%
Bedburg-Hau	216	194	22	11,34%
Beelen	83	89	-6	-6,74%
Bergheim	1.746	1.762	-16	-0,91%
Bergisch Gladbach	1.705	1.528	177	11,58%
Bergkamen	1.638	1.293	345	26,68%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Bergneustadt	390	393	-3	-0,76%
Bestwig	142	149	-7	-4,70%
Beverungen	257	279	-22	-7,89%
Bielefeld	13.780	13.771	9	0,07%
Billerbeck	129	141	-12	-8,51%
Blankenheim	30	30	0	0,00%
Blomberg	163	163	0	0,00%
Bocholt	1.747	1.765	-18	-1,02%
Bochum	12.277	12.485	-208	-1,67%
Bönen	590	590	0	0,00%
Bonn	9.483	10.575	-1.092	-10,33%
Borchen	112	113	-1	-0,88%
Borgentreich	28	30	-2	-6,67%
Borgholzhausen	129	127	2	1,57%
Borken	976	1.018	-42	-4,13%
Bornheim	997	964	33	3,42%
Bottrop	3.648	3.685	-37	-1,00%
Brakel	203	196	7	3,57%
Breckerfeld	138	137	1	0,73%
Brilon	372	378	-6	-1,59%
Brüggen	183	192	-9	-4,69%
Brühl	621	624	-3	-0,48%
Bünde	612	606	6	0,99%
Burbach	132	157	-25	-15,92%
Büren	141	137	4	2,92%
Burscheid	415	432	-17	-3,94%
Castrop-Rauxel	1.791	1.845	-54	-2,93%
Coesfeld	1.158	1.189	-31	-2,61%
Dahlem	8	10	-2	-20,00%
Datteln	910	912	-2	-0,22%
Delbrück	241	222	19	8,56%
Detmold	2.213	2.330	-117	-5,02%
Dinslaken	1.913	2.003	-90	-4,49%
Dörentrup	70	71	-1	-1,41%
Dormagen	1.469	1.459	10	0,69%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Dorsten	2.833	2.780	53	1,91%
Dortmund	19.495	19.714	-219	-1,11%
Drensteinfurt	115	108	7	6,48%
Drolshagen	160	164	-4	-2,44%
Duisburg	15.456	16.251	-795	-4,89%
Dülmens	1.850	1.929	-79	-4,10%
Düren	2.020	2.067	-47	-2,27%
Düsseldorf	14.060	14.895	-835	-5,61%
Eitorf	201	204	-3	-1,47%
Elsdorf	296	300	-4	-1,33%
Emmerich	574	586	-12	-2,05%
Emsdetten	1.063	1.059	4	0,38%
Engelskirchen	176	191	-15	-7,85%
Enger	284	322	-38	-11,80%
Ennepetal	788	448	340	75,89%
Ennigerloh	322	353	-31	-8,78%
Ense	122	129	-7	-5,43%
Erfurt	491	526	-35	-6,65%
Erkelenz	771	768	3	0,39%
Erkrath	1.580	1.730	-150	-8,67%
Erndtebrück	55	55	0	0,00%
Erwitte	128	128	0	0,00%
Eschweiler	1.299	1.296	3	0,23%
Eslohe	79	98	-19	-19,39%
Espelkamp	972	1.103	-131	-11,88%
Essen	16.749	17.030	-281	-1,65%
Euskirchen	1.473	1.630	-157	-9,63%
Everswinkel	82	82	0	0,00%
Extertal	222	227	-5	-2,20%
Finnentrop	295	295	0	0,00%
Frechen	1.271	1.276	-5	-0,39%
Freudenberg	252	258	-6	-2,33%
Fröndenberg	385	385	0	0,00%
Gangelt	78	89	-11	-12,36%
Geilenkirchen	590	622	-32	-5,14%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Geldern	543	630	-87	-13,81%
Gelsenkirchen	10.719	10.694	25	0,23%
Gescher	287	294	-7	-2,38%
Geseke	322	317	5	1,58%
Gevelsberg	705	720	-15	-2,08%
Gladbeck	2.179	2.196	-17	-0,77%
Goch	869	944	-75	-7,94%
Grefrath	288	283	5	1,77%
Greven	930	958	-28	-2,92%
Grevenbroich	1.709	1.698	11	0,65%
Gronau	1.163	1.265	-102	-8,06%
Gummersbach	1.607	1.606	1	0,06%
Gütersloh	2.377	2.245	132	5,88%
Haan	745	991	-246	-24,82%
Hagen	3.806	4.287	-481	-11,22%
Halle	269	277	-8	-2,89%
Hallenberg	13	14	-1	-7,14%
Haltern	377	377	0	0,00%
Halver	289	420	-131	-31,19%
Hamm	6.334	6.443	-109	-1,69%
Hamminkeln	294	303	-9	-2,97%
Harsewinkel	369	378	-9	-2,38%
Hattingen	825	828	-3	-0,36%
Havixbeck	162	169	-7	-4,14%
Heek	87	90	-3	-3,33%
Heiden	81	81	0	0,00%
Heiligenhaus	452	508	-56	-11,02%
Heimbach	45	46	-1	-2,17%
Heinsberg	784	863	-79	-9,15%
Hellenthal	27	26	1	3,85%
Hemer	930	931	-1	-0,11%
Hennef	582	577	5	0,87%
Herdecke	360	362	-2	-0,55%
Herford	2.902	2.922	-20	-0,68%
Herne	4.929	4.920	9	0,18%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Herscheid	57	58	-1	-1,72%
Herten	1.947	2.010	-63	-3,13%
Herzebrock-Clarholz	202	208	-6	-2,88%
Herzogenrath	1.201	1.149	52	4,53%
Hiddenhausen	340	346	-6	-1,73%
Hilchenbach	160	161	-1	-0,62%
Hilden	1.086	1.091	-5	-0,46%
Hille	110	111	-1	-0,90%
Holzwickede	393	394	-1	-0,25%
Hopsten	121	120	1	0,83%
Horn-Bad Meinberg	229	243	-14	-5,76%
Hörstel	367	325	42	12,92%
Horstmar	120	130	-10	-7,69%
Hövelhof	216	250	-34	-13,60%
Höxter	523	559	-36	-6,44%
Hückelhoven	1.042	1.038	4	0,39%
Hückeswagen	551	594	-43	-7,24%
Hüllhorst	112	112	0	0,00%
Hünxe	91	91	0	0,00%
Hürtgenwald	21	21	0	0,00%
Hürth	1.217	1.234	-17	-1,38%
Ibbenbüren	2.349	2.404	-55	-2,29%
Inden	65	67	-2	-2,99%
Iserlohn	2.405	2.630	-225	-8,56%
Isselburg	114	113	1	0,88%
Issum	69	70	-1	-1,43%
Jüchen	675	766	-91	-11,88%
Jülich	860	859	1	0,12%
Kaarst	459	465	-6	-1,29%
Kalkar	224	222	2	0,90%
Kall	129	134	-5	-3,73%
Kalletal	313	314	-1	-0,32%
Kamen	1.338	1.322	16	1,21%
Kamp-Lintfort	778	769	9	1,17%
Kempen	680	685	-5	-0,73%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Kerken	57	58	-1	-1,72%
Kerpen	1.251	1.235	16	1,30%
Kevelaer	624	660	-36	-5,45%
Kierspe	438	440	-2	-0,45%
Kirchhundem	169	167	2	1,20%
Kirchlengern	168	174	-6	-3,45%
Kleve	1.930	2.146	-216	-10,07%
Köln	40.525	40.894	-369	-0,90%
Königswinter	520	523	-3	-0,57%
Korschenbroich	327	346	-19	-5,49%
Kranenburg	177	170	7	4,12%
Krefeld	5.354	5.631	-277	-4,92%
Kreuzau	214	213	1	0,47%
Kreuztal	774	800	-26	-3,25%
Kürten	147	155	-8	-5,16%
Ladbergen	119	95	24	25,26%
Laer	127	134	-7	-5,22%
Lage	1.327	1.356	-29	-2,14%
Langenberg	69	69	0	0,00%
Langenfeld	2.130	2.129	1	0,05%
Langerwehe	201	213	-12	-5,63%
Legden	81	95	-14	-14,74%
Leichlingen	559	579	-20	-3,45%
Lemgo	1.518	1.539	-21	-1,36%
Lengerich	604	606	-2	-0,33%
Lennestadt	457	477	-20	-4,19%
Leopoldshöhe	204	205	-1	-0,49%
Leverkusen	4.395	4.550	-155	-3,41%
Lichtenau	42	36	6	16,67%
Lienen	108	94	14	14,89%
Lindlar	163	155	8	5,16%
Linnich	123	122	1	0,82%
Lippetal	131	136	-5	-3,68%
Lippstadt	1.044	1.074	-30	-2,79%
Lohmar	421	448	-27	-6,03%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Löhne	607	607	0	0,00%
Lotte	211	215	-4	-1,86%
Lübbecke	717	717	0	0,00%
Lüdenscheid	3.031	3.082	-51	-1,65%
Lüdinghausen	371	436	-65	-14,91%
Lügde	135	137	-2	-1,46%
Lünen	2.685	2.778	-93	-3,35%
Marienheide	175	177	-2	-1,13%
Marienmünster	28	27	1	3,70%
Marl	2.776	2.800	-24	-0,86%
Marsberg	212	214	-2	-0,93%
Mechernich	270	292	-22	-7,53%
Meckenheim	297	301	-4	-1,33%
Medebach	77	79	-2	-2,53%
Meerbusch	744	651	93	14,29%
Meinerzhagen	574	571	3	0,53%
Menden	1.472	1.764	-292	-16,55%
Merzenich	150	153	-3	-1,96%
Meschede	460	478	-18	-3,77%
Metelen	154	160	-6	-3,75%
Mettingen	213	186	27	14,52%
Mettmann	802	783	19	2,43%
Minden	1.571	1.658	-87	-5,25%
Moers	1.919	1.958	-39	-1,99%
Möhnesee	75	75	0	0,00%
Mönchengladbach	7.104	7.351	-247	-3,36%
Monheim	610	751	-141	-18,77%
Monschau	25	41	-16	-39,02%
Morsbach	117	121	-4	-3,31%
Much	181	181	0	0,00%
Mülheim	4.642	4.800	-158	-3,29%
Münster	9.591	9.702	-111	-1,14%
Nachrodt-Wiblingwerde	219	217	2	0,92%
Netphen	555	573	-18	-3,14%
Nettersheim	17	17	0	0,00%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Nettetal	1.025	1.033	-8	-0,77%
Neuenkirchen	180	186	-6	-3,23%
Neuenrade	295	308	-13	-4,22%
Neukirchen-Vluyn	452	409	43	10,51%
Neunkirchen	153	154	-1	-0,65%
Neunkirchen-Seelscheid	198	199	-1	-0,50%
Neuss	7.501	7.535	-34	-0,45%
Nideggen	34	36	-2	-5,56%
Niederkassel	791	800	-9	-1,13%
Niederkrüchten	131	119	12	10,08%
Niederzier	170	188	-18	-9,57%
Nieheim	32	31	1	3,23%
Nordkirchen	127	105	22	20,95%
Nordwalde	125	134	-9	-6,72%
Nörvenich	199	197	2	1,02%
Nottuln	206	216	-10	-4,63%
Nümbrecht	228	243	-15	-6,17%
Oberhausen	6.653	6.550	103	1,57%
Ochtrup	548	549	-1	-0,18%
Odenthal	51	56	-5	-8,93%
Oelde	387	392	-5	-1,28%
Oer-Erkenschwick	1.590	1.590	0	0,00%
Oerlinghausen	167	169	-2	-1,18%
Olfen	133	129	4	3,10%
Olpe	360	388	-28	-7,22%
Olsberg	305	311	-6	-1,93%
Ostbevern	114	113	1	0,88%
Overath	282	290	-8	-2,76%
Paderborn	4.809	4.915	-106	-2,16%
Petershagen	239	248	-9	-3,63%
Plettenberg	501	506	-5	-0,99%
Porta Westfalica	523	528	-5	-0,95%
Preussisch Oldendorf	276	288	-12	-4,17%
Pulheim	511	511	0	0,00%
Radevormwald	205	206	-1	-0,49%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Raesfeld	86	81	5	6,17%
Rahden	235	251	-16	-6,37%
Ratingen	2.519	2.529	-10	-0,40%
Recke	237	236	1	0,42%
Recklinghausen	3.589	3.767	-178	-4,73%
Rees	329	340	-11	-3,24%
Reichshof	206	213	-7	-3,29%
Reken	140	145	-5	-3,45%
Remscheid	3.592	3.614	-22	-0,61%
Rheda-Wiedenbrück	1.205	1.205	0	0,00%
Rhede	372	389	-17	-4,37%
Rheinbach	377	357	20	5,60%
Rheinberg	288	378	-90	-23,81%
Rheine	2.695	2.685	10	0,37%
Rheurdt	49	47	2	4,26%
Rietberg	199	190	9	4,74%
Rödinghausen	83	85	-2	-2,35%
Roetgen	27	25	2	8,00%
Rommerskirchen	71	72	-1	-1,39%
Rosendahl	58	64	-6	-9,38%
Rösrath	395	395	0	0,00%
Ruppichteroth	110	111	-1	-0,90%
Rüthen	86	99	-13	-13,13%
Saerbeck	107	111	-4	-3,60%
Salzkotten	302	307	-5	-1,63%
Sankt Augustin	1.571	1.497	74	4,94%
Sassenberg	197	201	-4	-1,99%
Schalksmühle	84	132	-48	-36,36%
Schermbeck	143	154	-11	-7,14%
Schieder-Schwalenberg	58	60	-2	-3,33%
Schlängen	73	86	-13	-15,12%
Schleiden	167	166	1	0,60%
Schloss Holte-Stukenbrock	515	495	20	4,04%
Schmallenberg	198	207	-9	-4,35%
Schöppingen	109	110	-1	-0,91%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Schwalmtal	334	327	7	2,14%
Schwelm	987	987	0	0,00%
Schwerte	1.014	978	36	3,68%
Selfkant	41	41	0	0,00%
Selm	702	711	-9	-1,27%
Senden	309	317	-8	-2,52%
Sendenhorst	239	249	-10	-4,02%
Siegburg	1.526	1.632	-106	-6,50%
Siegen	2.461	2.503	-42	-1,68%
Simmerath	39	21	18	85,71%
Soest	1.052	1.046	6	0,57%
Solingen	3.632	4.063	-431	-10,61%
Sonsbeck	29	29	0	0,00%
Spenze	265	274	-9	-3,28%
Sprockhövel	281	281	0	0,00%
Stadtlohn	239	265	-26	-9,81%
Steinfurt	958	991	-33	-3,33%
Steinhagen	466	444	22	4,95%
Steinheim	255	272	-17	-6,25%
Stemwede	127	129	-2	-1,55%
Stolberg	1.178	1.194	-16	-1,34%
Straelen	215	211	4	1,90%
Südlohn	134	151	-17	-11,26%
Sundern	341	345	-4	-1,16%
Swisttal	439	454	-15	-3,30%
Tecklenburg	155	154	1	0,65%
Telgte	171	225	-54	-24,00%
Titz	21	20	1	5,00%
Tönisvorst	458	458	0	0,00%
Troisdorf	2.483	2.569	-86	-3,35%
Übach-Palenberg	464	492	-28	-5,69%
Uedem	100	99	1	1,01%
Unna	1.756	1.880	-124	-6,60%
Velbert	3.912	3.907	5	0,13%
Velen	189	201	-12	-5,97%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Verl	426	386	40	10,36%
Versmold	269	279	-10	-3,58%
Vettweiss	66	69	-3	-4,35%
Viersen	2.640	2.663	-23	-0,86%
Vlotho	180	179	1	0,56%
Voerde	1.227	1.223	4	0,33%
Vreden	204	208	-4	-1,92%
Wachtberg	115	119	-4	-3,36%
Wachtendonk	80	79	1	1,27%
Wadersloh	105	106	-1	-0,94%
Waldbröl	371	372	-1	-0,27%
Waldfeucht	24	24	0	0,00%
Waltrop	486	489	-3	-0,61%
Warburg	322	372	-50	-13,44%
Warendorf	601	733	-132	-18,01%
Warstein	245	253	-8	-3,16%
Wassenberg	483	490	-7	-1,43%
Weeze	99	100	-1	-1,00%
Wegberg	480	370	110	29,73%
Weilerswist	339	340	-1	-0,29%
Welver	140	155	-15	-9,68%
Wenden	234	239	-5	-2,09%
Werdohl	332	373	-41	-10,99%
Werl	597	622	-25	-4,02%
Wermelskirchen	726	753	-27	-3,59%
Werne	727	721	6	0,83%
Werther	210	210	0	0,00%
Wesel	2.099	2.118	-19	-0,90%
Wesseling	828	726	102	14,05%
Westerkappeln	153	169	-16	-9,47%
Wetter	275	261	14	5,36%
Wettringen	155	157	-2	-1,27%
Wickede	129	132	-3	-2,27%
Wiehl	559	575	-16	-2,78%
Willebadessen	72	76	-4	-5,26%



Kommune	Preisgebundener Bestand		Delta	
	2024	2023	absolut	relativ
Willich	601	613	-12	-1,96%
Wilnsdorf	140	149	-9	-6,04%
Windeck	181	199	-18	-9,05%
Winterberg	89	91	-2	-2,20%
Wipperfürth	489	493	-4	-0,81%
Witten	2.539	2.559	-20	-0,78%
Wülfrath	606	624	-18	-2,88%
Wuppertal	11.811	12.081	-270	-2,23%
Würselen	475	451	24	5,32%
Xanten	491	466	25	5,36%
Zülpich	197	218	-21	-9,63%